

09.06.2007 Badfest in Altentreptow - Bericht von Conny aus Berlin

Der etwas andere Bericht zweier Freundinnen, die gemeinsam das Konzert von Andreas Holm und Thomas Lück in Altentreptow am 09. Juni 2007 besuchten.

Topf und Deckel, eigentlich Töpfchen und Deckeline, denn sie sind ja weiblichen Geschlechts endlich mal wieder bei einem Konzert. Es ist Samstag, es ist heiß, Affenhitze im Frühling. Topf und Deckel treffen sich in Neubrandenburg, hier haben beide viele schöne Holm und Lück Erinnerungen. Denn diese Stadt war zu tiefsten Ostzeiten ihr Schlagerparadies, hier trafen sie schon damals auf die Beiden, besuchten die schönen Konzerte, "Musikexpress live", "Holm und Lück auf Tour". Wer einmal das Vergnügen hatte, eins dieser Programme live zu erleben, Thomas und Andy in Aktion zu sehen, der weiß wovon ich hier schreibe und worauf sich Topf und Deckel schon tagelang freuten.

Endlich Dank dem Navi und Deckelines Ortskenntnisse schnell einen schattigen Parkplatz gefunden. Auto abgestellt und auf zur Festwiese, vielleicht waren ja Andy und Thomas schon da? Sie liefen so an den parkenden Autos vor dem Festplatz entlang, und da stand er, der silberne Wagen - er hatte einen neuen, einen VW - aber kein Andy, kein Thommy drin. Wir gingen weiter und dort standen sie am Auto, an Andys Auto, er hatte doch keinen Neuen, so ein Quatsch, er fuhr seinen BMW (OHV-JH ...) wie immer - da hatte doch einer seinen silbergrauen VW unweit von Andys Auto geparkt (OVP-JH...) na da haben sich Töpfchen und Deckeline aber ganz schön in die Irre führen lassen. Nur wegen JH - na egal. Andy und Thomas waren also da? Nun konnte ja nichts mehr passieren. Nun mussten wir nur noch auf den Festplatz. 6 Euro tauschte jede von uns gegen ein kleines grünes Papierarmbändchen ein. Dort musste Töpfchen erstmal dafür Sorgen das die folgenden Besucher sich dort nicht auch noch die Beine in den Bauch standen und organisierte es, das einer von den hilfsbereiten Ordnern, der netten Kassierererin zur Hilfe eilte und nun die Bändchen aushändigte bzw. jedem ums Handgelenk klebte. Somit war abgesichert dass das Publikum rechtzeitig zum Konzertbeginn auf den Festplatz war.

Andy hatte Deckeline dann entdeckt und begrüßt, da hatte Töpfchen noch mit dem Ordner zu tun, kam dann aber auch noch dazu dem Andy hallo zu sagen, nur Thomas den sahen die Zwei nicht mehr, erst auf der Bühne. Dort hielt es ihn aber nicht lange - zum Glück. Denn zwischen Bühne und Sitzbänken war ein enormer Platz, und Thommy fühlte sich dort oben wohl so verlassen. Also kam er gleich bei seinem ersten Lied hinunter zum Publikum, die dies bejubelten. Und auch Andy lies sich nicht lange bitten. Sie sprangen und sangen und tanzten und lachten zwischen den Bankreihen umher. Andy stieg auf eine Bank damit war er nicht nur zu hören, sondern auch von Allen zu sehen. Töpfchen hielt es dabei mal wieder nicht auf der Bank, tanzend sorgte sie klatschend und singend und schreiend für Stimmung und steckte somit das Publikum mit an. Und die waren Alle so gut drauf, es war einfach super lustig. Es wurde mit geschunkelt und gesungen und natürlich über Thommys Sanitäter - Uniform lauthals gelacht. Die Gags von den Beiden kamen wieder sehr gut an. Man sagt den Mecklenburgern ja Sturheit nach. Aber etwas was sie besonders mögen, viel Humor und sie feiern verdammt gern. Dazu war das Programm von Holm und Lück perfekt geeignet. Das Publikum ließ wirklich alles mit sich machen. Andreas tanzte weiter auf der Bank, wollte des Öfteren seine Bademode vorführen, wie gesagt es war eine Affenhitze. Aber er ließ es trotz lieber Aufforderung aus dem Publikum dann doch sein, spätestens, als ein talentierter Hobbyfotograf nicht mehr von Andys Seite weichen wollte. Da zog sich Andy dann doch sicherheitshalber zurück und stieg erstmal von der Bank.

Ohne Zugaben kamen die Beiden nicht vom Platz. Und dann wurden Autogramme geschrieben, und Fotos gemacht. Die beiden Freundinnen waren natürlich auch dabei.

Später dann am Auto kurz vor der Abreise, konnten Töpfchen und Deckeline dem Thommy noch mal in Ruhe hallo sagen. Und Deckelines Freundin legte endlich ihr Geständnis ab. Sie sehnte sich immer nach den Solotiteln von Thomas und Andreas, die Duette der Beiden lehnte sie ab. Aber schon im letzten Sommer hatten sie die beiden Männer mit ihren Liedern verführt. Und diesmal war sie wieder total berauscht. Das freute nicht nur Thomas.



Bild und Text: Conny Zickert, Berlin